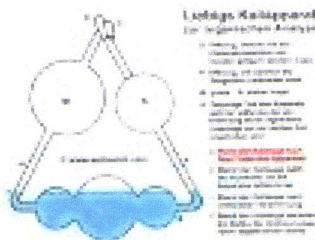


Er musste dafür in dreieinhalb Monaten Französisch lernen. Er machte dann nochmal einen Vortrag nach wenigen Monaten in der Sorbonne. Auf Rat des Alexander von Humboldt (Naturforscher) wurde er schon mit 21 Jahren Chemieprofessor in Gießen. Aus einer alten Kaserne machte er das Chemische Institut. Im Institut waren keine Mädchen.

Später heiratete er Henriette und bekam fünf Kinder, drei Mädchen und zwei Jungen. Er hatte viel Erfolg mit seinen Erfindungen:

-Fleischextrakt

-Silberspiegel



-Mineraldünger

-Fünfkugelapparat

Er hatte aber nicht mit Babynahrung und Backpulver Erfolg, die er ebenfalls erfunden hatte. Zwei seiner besten Schüler Dr. Oetker und Herr Nestle hatten dann damit Erfolg. Justus starb am 18. April 1873 an einer Lungenentzündung.

In dem Museum ist ein Großteil Original auch die Bänke und Labore.

